



Hafencity in Hamburg investiert in Spielplatz

Zu den neuen großen Freizeitangeboten in Hamburgs Hafencity gehört der Grasbrookpark. Am 16.8.2013 wurde er mit einem großen Nachbarschaftsfest und bei perfektem Sommerwetter eingeweiht. Die westliche Hafencity freut sich über einen grünen Spiel- und Freizeitpark für Jung und Alt.

Der neue Grasbrookpark wurde am 16.08.2013 feierlich mit einem Nachbarschaftsfest eröffnet. Gemeinsam mit Pastorin Antje Heider-Rottwilm und Pastor Frank Engelbrecht taufte die Kinder das große, zentrale Spielschiff im Park. Herrlicher Sonnenschein und ein buntes Rahmenprogramm mit spielerischen, sportlichen und kulinarischen Angeboten sorgten für einen gelungenen Start.

Die in unmittelbarer Nähe zur U-Bahnstation „Überseequartier“ und dem Cruise Center gelegene Grünoase soll den Bewohnern der Hafencity einen Treffpunkt mit Möglichkeiten für Spiel, Sport und Spaß bieten: Spielmöglichkeiten und Wasserflächen für die Kleinen, sowie Sport an den playfit Geräten für die großen Besucher. Zwischen

neugepflanzten Bäumen laden Bänke und Grünflächen zum Verweilen ein.

Der grundlegende Entwurf zum Grasbrookpark stammt vom Architektenbüro EMBT Arquitectes Associats aus Barcelona, welches die Gestaltung der Freiflächen in der westlichen Hafencity plant. Die ursprüngliche Idee – ein maritimer, urbaner Platz mit wenigen Bäumen – wurde jedoch stark überarbeitet, um ihn den Wünschen der Bewohner anzupassen. Viele Anwohner hatten sich zwei Jahre lang regelmäßig über die Planungen des 7100 m² großen Parks informiert und die Möglichkeit ihre Ideen mitzubringen. Zu diesem Zweck initiierte die Hafencity Hamburg GmbH ein Beteiligungsverfahren mit Kindern der Katharienschule, der KITA und deren Eltern sowie Interessierten aus der Nachbarschaft. Es gab Workshops, Zukunftswerkstätten und Infoveranstaltungen. Insbesondere der Palmenkletterwald mit Baumhaus und die Rutsche sind Ideen der Kinder. Die älteren Anwohner setzen sich für ein familiäres Spielfeld mit playfit Trainingsgeräten ein. Zum Schutz der Kinder wünschten sich die Anwohner eine Einfriedung des Parks – dem wurde durch Hecken, die einen Zaun verbergen, nachgegangen.

Gestalterisch nimmt der Park Bezug auf seine maritime Umgebung. In der Mitte des Areals liegt ein Piratenspielschiff – umgeben von Wasserbecken mit drei Wasserläufen, die im Miniaturformat die Auffächerung der Elbe mit ihren Flussinseln nachempfinden. Groß oder Klein können sich hier an Fontänen und Wasser- ►





The all-new Grasbrookpark was opened on 16 August 2013 and celebrated with a street party. Together with pastors Antje Heider-Rottwilm and Frank Engelbrecht, the children christened the big play ship in the middle of the park. Glorious sunshine and a varied play, sports and culinary programme ensured the event a successful start.

The green oasis situated near the Überseequartier metro station and the cruise centre gives Hafencity residents a place to meet and somewhere to play, do sports and have fun: The little ones have numerous opportunities for play as well as various water areas and the grown-up visitors are able to exercise on the playfit equipment. Benches and grassy areas in between newly-planted trees create an inviting place to spend some time.

The basic concept for Grasbrookpark comes from architectural firm EMBT Arquitectes Associats from Barcelona, which is planning the design of the open spaces in western Hafencity. The original idea of a maritime, urban space with a few trees was extensively revised, however, in order to meet the wishes of the residents. Many residents received regular updates about the plans for the 7100-m² park over a two-year period and were able to put forward their ideas. With this in mind, Hafencity Hamburg GmbH initiated a planning procedure involving children from Katharinenschule, KITA and their parents as well as neighbours in the area who were also interested. This involved workshops and information meetings. The idea of having a palm climbing forest with a tree house and slide in particular came from the children. The older residents were in favour of an

Hamburg's Hafencity invests in playground

Grasbrookpark is part of the new wide range of leisure activities in Hamburg's Hafencity. On 16 August 2013, the park was inaugurated with a big street party and perfect summer weather. Western Hafencity is excited to have a green play and leisure park for all generations.

informal playing field with playfit training equipment. Residents also wanted the park to be enclosed in order to protect the children – this was created by planting hedges that concealed a fence.

In terms of the design, the park took on the theme of its maritime surroundings. There is a pirate ship in the centre, which is surrounded by water basins and three watercourses that are miniature versions of the separation of the Elbe with its islands. Young and old can enjoy the water fountains and coolers in the park. The wicker labyrinth, climbing wall and tree house and several suspension bridges are an invitation for play and discovery. Grandmas and grandpas can enjoy rocking back and forth on the large swing with their grandchildren. Despite the numerous options for use, Grasbrookpark is still a green open space with 2,200 m² of lawn, 63 trees (of which a few are ▶



► spendern erfreuen. Das Weidenlabyrinth, die Kletterwand mit Baumhaus und mehrere Hängebrücken laden zum Spielen und Entdecken ein. Auf einer Großschaukel können Omas und Opas gemeinsam mit ihren Enkeln schaukeln.

Trotz der zahlreichen Nutzungsoptionen bleibt der Grasbrookpark ein grüner Freiraum mit insgesamt ca. 2.200 m² Rasenflächen, 63 Bäumen (darunter einige Obst- und Zierobstbäume) und jede Menge Sträuchern, Pflanzen und auch Rosen. Eingepflanzte „Heckenschiffe“ umgeben den Park. Feldahorn, Blut-, Rot- und Hainbuchen, Säuleneichen und Zitterpappeln bilden Wellen, Schiffe und ihre Masten nach und bilden gleichzeitig die Parkgrenzen zum Verkehr im Süden und Westen.

Im östlichen Teil des Parks sorgen die drei playfit Outdoor-Fitnessgeräte Beintrainer, Ganzkörpertrainer und Rückentrainer für das sportliche Wohlbefinden – sie eignen sich hervorragend für die schonende Bewegung im Park. Insbesondere Kreislauf, Vitalität, Beweglichkeit, Koordination und Gleichgewicht werden hier trainiert. Zwei der Geräte kann man auch zu zweit nutzen – das fördert Kontaktmöglichkeiten und Kommunikation.

Die Nutzergruppen sind vielseitig: Nicht nur die vielen Jogger und Nordic-Walking Anhänger unter den Hafencity-Bewohnern können hier einen auflockernden Zwischenstopp einlegen, sondern auch die Bewohner der Seniorenwohnanlage Martha Maria freuen sich über dieses sanfte Bewegungsangebot. Die Mit-



arbeiter ortsansässiger Firmen gestalten hier ihre Mittagspause in Bewegung – und das Schönste ist: sie müssen sich vorher nicht einmal umziehen. Egal ob Sportskanone oder bewegungsscheu, alt oder jung – hier treffen die Bewohner der Hafencity auf zahlreiche Touristen. „Es soll ein Treffpunkt für alle Generationen werden“, sagt Dr. Markus Menzel von der Hafencity GmbH.

Spielschiff von SIK Holz

Fünf Jahre lang wurde der Park entwickelt. Bereits 2008 baute SIK-Holz in Zusammenarbeit mit dem Landschaftsarchitekten Bernward Benedikt Jansen aus Glinde ein großes Spielschiff mit viel maritimem Zubehör. Schon damals stand fest, dass der Platz des Schiffes nur temporär sein würde, da der Grasbrookpark als zentrale Freizeitfläche für die Hafencity noch ausgebaut werden sollte. Die Gestaltung der Spielflächen wurde unter anderem wieder an SIK-Holz übertragen. Unter Berücksichtigung der Beteiligung der zukünftigen Nutzer entstand ein riesiger Palmenkletterwald. Das bestehende Spielschiff erhielt einen neuen Anstrich und wurde etwa 100 Meter versetzt. An seinem neuen Standort wurde es unter kirchlicher Aufsicht auf den Namen „Wellenkrone“ getauft. Der Name wurde von den Kindern der benachbarten Schule vorgeschlagen. SIK-Holz stiftete spontan das Schild dazu.

Zwischen den Spielbereichen schlängeln sich große mäanderförmige Wasserbecken, welche die Auffächerung der Elbe mit ihren Flussinseln in Miniaturform nachbilden. Ein tragfähiges Grüngerüst und viele Sitzmöglichkeiten machen den Grasbrookpark jetzt zu einem beliebten Ausflugsziel. Der Grasbrookpark ist ein wirklich gelungenes Projekt dank der regen Beteiligungsmöglichkeiten, die mit viel Engagement und guten Ideen genutzt wurden. ■

fruit and ornamental fruit trees) and an abundance of bushes, plants and roses. Planted 'hedge ships' surround the park. Field maples, copper beech, common hornbeams, pyramidal oaks and European Aspen form waves, ships and masts whilst also creating a boundary around the park to exclude it from traffic in the south and west.



In the east of the park, the three pieces of playfit outdoor fitness equipment (leg trainer, full body trainer and back trainer) provide opportunity for keeping fit – the equipment is perfect for enjoying gentle exercise in the park. It is especially helpful for working on circulation, vitality, agility, co-ordination and balance. Two of the machines can also be used by two people at once – this provides people with an opportunity to interact and communicate.

Various groups use the facility: it's not just all the joggers and Nordic walking fans of Hafencity who can stop here to loosen up during their training but residents of the Martha Maria retirement home are also happy about this opportunity for gentle exercise. Employees working in the vicinity spend their lunch break actively – and the best

thing is that they don't have to get changed first. Whether sporting pros or beginners, old or young, Hafencity residents will meet numerous sightseers here. "It should be a meeting place for all generations", says Dr. Markus Menzel from Hafencity GmbH.

SIK Holz pirate ship

The park was developed over five years. Back in 2008, SIK-Holz and landscape architects Bernward Benedikt Jansen from Glinde built a large pirate ship with lots of maritime accessories. At the time, it was clear that the location of the ship would just be temporary because Grasbrookpark was still to be developed as the central recreational area for Hafencity. The task of designing the play area was again assigned to SIK-Holz as well as others. Taking account of the contributions from future users of the park, a large palm climbing forest was developed. The existing ship was given a new coat of paint and was shifted about 100 metres. In its new location, the ship was christened with the name 'Wellenkron' (wave crest) in the presence of local pastors. The name had been suggested by children from the neighbouring school. SIK-Holz voluntarily donated the sign. Large meandering water basins, which represent the separation of the Elbe and its islands in miniature form, wind between the play areas. With a sustainable green framework and plenty of places to sit, Grasbrookpark is now a popular tourist attraction. Thanks to the active opportunities for involvement, which were approached with a great deal of commitment and good ideas, Grasbrookpark is a very successful project. ■

TM /// Fotos: SIK, Playfit

Unendliche Kombinationsmöglichkeiten...

The possibilities are endless...



Komplexe Themenspielanlagen, die es in sich haben!

- variable Planung
- hoch witterungsresistent
- robust und unverwüstlich
- erweiterbar
- 100% kompatibel
- hochwertige, geprüfte Qualität
- natürliche Optik



PIEPER
H O L Z
www.PieperHolz.de

PIEPER HOLZ GmbH
D-59939 Olsberg

Phone +49 (0) 29 62 / 97 11-0
eMail post@pieperholz.de

Elaborate playground equipment that children will love!

- flexible installation
- highly weather-resistant
- robust and virtually indestructible
- easily extendable
- 100% compatible
- high quality, assured quality
- natural look